POINT ALPHA STIFTUNG

POINT ALPHA AKADEMIE

Veranstaltungs- und Seminarprogramm



2 . Halbjahr 2025

Sonderausstellungen

21.05.2025 bis 31.08.2025 **Haus auf der Grenze**

Frauenleben in Ost und West

Die Westfrau wird oft entweder als „Heimchen am Herd“ oder als knallharte Karrierefrau beschrieben. Die Ostfrau hingegen steht im Kohlebergbau „ihren Mann“. Sie wird als tough bezeichnet oder auch als Rabenmutter, weil sie ihre Kinder in die Krippe gibt. Die Ostfrau gilt mal als Verliererin, mal als Gewinnerin der deutschen Einheit. Die Liste dieser Zuschreibungen ist lang. Obwohl sie sich teilweise grotesk widersprechen, zeugen sie doch alle von der Überzeugung, man wisse genau, wie DIE Ostfrau und DIE Westfrau eigentlich ticken. Woher kommen diese Zuschreibungen? Und was ist an ihnen dran?

Partner:
BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

03.07.2025 bis 08.09.2025 **US-Camp**

Im Objektiv der Staatsmacht.

Fussballfans im Blick von Volkspolizei und Stasi

„Entscheidend is‘ auf’m Platz“, so lautet eine der ewigen Fußball-Weisheiten. Doch spielen sich wichtige Kämpfe auch jenseits des grünen Rasens ab. Ein beliebtes Duell findet – überall auf der Welt – zwischen Fußballanhängern und Sicherheitskräften statt. In der DDR steht dieser Konflikt unter den Vorzeichen einer Diktatur: Die Ausstellung zeigt die visuelle und politische Geschichte der Kampfzonen rund um das Fußballfeld.

Partner:
Zentrum deutsche Sportgeschichte Berlin-Brandenburg e.V.

15.09.2025 bis 12.01.2026 **Haus auf der Grenze**

Was bleibt vom Hindukusch?

Die Bundeswehr in Afghanistan 2001 bis 2021

Der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan ist insbesondere aufgrund seiner Ergebnisse bis heute umstritten. Doch wie lautete der Auftrag der Bundeswehr in Afghanistan eigentlich? Wie unterstützte Deutschland seine Verbündeten und was bedeutete der Krieg in Afghanistan für Bundeswehr und die deutsche Zivilgesellschaft?

Sommerkino

US Camp

Eintritt frei

12.06.2025, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**

Zwei zu Eins

Halberstadt im Sommer 1990 – Eher zufällig finden ein paar Freunde in einem alten Schacht mehrere Millionen DDR-Mark. Eigentlich sollen sie verrotten, doch die Freunde entwickeln ein System, wie sich aus der wertlosen Ost-Mark noch Kapital schlagen ließe.

10.07.2025, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**

Zuckersand

Ende der 1970er Jahre in der DDR – Die zehnjährigen Jungen Jonas und Fred sind beste Freunde. Gemeinsam wollen sie auf einem alten Fabrikgelände einen Tunnel nach Australien graben. Doch abseits ihrer Fantasie müssen sie mit den Plänen ihrer Eltern in der Realität der DDR zurechtkommen.

07.08.2025, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**

Good Bye, Lenin!

Ost-Berlin 1989/90 – Deutschland verändert sich für die DDR-Bürger rasant und jeden Tag erscheint die Welt neu. Was aber, wenn man das nicht miterleben darf? Um seiner kranken Mutter jegliche Aufregung zu ersparen, entwickelt ein junger Mann eine andere Geschichte der Wiedervereinigung.

14.08.2025, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**

Dr. Seltsam

Die Welt im Kalten Krieg – Der geisteskranke US-Air-Force-General Jack D. Ripper will einen Atomkrieg gegen die UdSSR auslösen. Er glaubt damit, einem sowjetischen Angriff zuvorkommen zu können. In seiner schwarzhumorigen Satire hinterfragte Stanley Kubrick die Logik der atomaren Abschreckung und der zugesicherten gegenseitigen Vernichtung.

Partner:
BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

Theaterprojekt
26.06.2025, 18:30 Uhr
Fahrzeughalle im US Camp

Eintritt frei

Die geschleiften Höfe im Grenzgebiet erzählen

Nicht nur Menschen erleben Geschichte, sondern auch unsere Dörfer und Häuser. Im ehemaligen DDR-Sperrgebiet konnte es dabei gefährlich werden, wenn sich ein Ort zu nahe an den Grenzanlagen befand. Denn weglaufen konnte er nicht. Im Zweifelsfall wurde er häufig von DDR-Sicherheitsbehörden abgerissen. Davon „erzählen“ die Orte nun selbst in einem von Schülern, der Point Alpha Stiftung und dem Landestheater Eisenach inszenierten Stück.

Partner:
BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

Abendveranstaltung
03.07.2025, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze

Eintritt frei

35 Jahre Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion

Viele DDR-Bürger hatten im Frühjahr 1990 eine klare Erwartung formuliert: „Kommt die DM bleiben wir, kommt sie nicht, dann gehen wir zu ihr!“ Nach komplizierten Verhandlungen kam die DM am 1. Juli 1990 im Rahmen der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion tatsächlich. Die Einführung als alleiniges Zahlungsmittel war ein entscheidender Schritt auf dem Weg zur Wiedervereinigung.

Partner:
HESSEN Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Abendveranstaltung
21.08.2025, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

80 Jahre Bodenreform in der SBZ

„Junkerland in Bauernhand" lautete eine der Parolen, die in der Sowjetischen Besatzungszone eine großangelegte Enteignungs- und Umverteilungswelle von Ackerland einläutete. Ins Visier der Machthaber gerieten ab Spätsommer 1945 vor allem Großgrundbesitzer. Viele wurden entschädigungslos enteignet, vertrieben oder in Speziallagern inhaftiert, ihr Land aufgeteilt und an Neubauern verteilt, die dem ideologischen Anspruch entsprachen.

Tagesveranstaltung
02.10.2025
Fahrzeughalle im US Camp
Eintritt frei

Festakt zum Tag der Deutschen Einheit

Mit einem Festakt am Nachmittag des 2. Oktober erinnert die Point Alpha Stiftung an den 35. Jahrestag der Deutschen Einheit. Als Festredner ist in diesem Jahr der ehemalige Minister für Abrüstung und Verteidigung der einzigen demokratisch gewählten DDR-Regierung, Rainer Eppelmann, zu Gast.

Tagesveranstaltung
03.10.2025
Haus auf der Grenze

Ökumenischer Gottesdienst und Familientag auf Point Alpha

Im Jahr 2025 feiert Point Alpha sein 30-jähriges Bestehen als Gedenkstätte und Lernort. Einst ein Brennpunkt des Kalten Krieges, hat sich dieser Ort zu einem Symbol für Freiheit, Demokratie und den Frieden in Europa entwickelt. Der 3. Oktober wird dabei mit einem Ökumenischen Gottesdienst und einem Familientag begangen, zudem werden zahlreiche spannende Zusatzangebote dem Tag einen besonderen Rahmen geben.

Abendveranstaltung
09.10.2025, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Adenauer in Moskau

Der Besuch von Bundeskanzler Konrad Adenauer in Moskau im Jahr 1955 markierte einen entscheidenden Moment in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Inmitten des Kalten Krieges gelang es Adenauer, die Freilassung der letzten deutschen Kriegsgefangenen zu erreichen und zugleich den Grundstein für diplomatische Beziehungen zur Sowjetunion zu legen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen wünschenswert – per E-Mail an: service@pointalpha.com oder telefonisch unter 06651 919030.

Abendveranstaltung
23.10.2025, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Armee der Einheit und Freiheit

Im Zuge der Friedlichen Revolution 1989 und der nur ein knappes Jahr später erfolgten Wiedervereinigung zwischen Bundesrepublik Deutschland und Deutscher Demokratischer Republik, mussten zahlreiche staatsrechtliche und -organisatorische Fragen geklärt werden.
Im Fokus standen damals auch die Armeen der beiden deutschen Staaten. Gab es eine Alternative zur Vereinigung zwischen Bundeswehr und Nationaler Volksarmee? Welche Soldaten des ostdeutschen Militärs konnten bei einer Vereinigung beider Armeen weiter dienen?

15. Geisaer Schlossgespräch
28.10.2025, 18:30 Uhr
Gangolfisaal, Point Alpha Akademie
Eintritt frei

„Was ist Heimat?"

Der Heimatbegriff hat gerade auch im Zuge der Globalisierung in den letzten Jahren neue gesellschaftliche Bedeutungsebenen hinzugewonnen. Einerseits sehen wir eine reaktionär-nationalistische Position, die Heimat als Begriff für eine homogene, scheinbar unbeeinflusste Kultur definiert, die im besten Fall zudem unveränderlich bleibt.
Für andere ist Heimat der Ort oder das Gefühl von Vertrautheit, Zugehörigkeit und Sicherheit. Wieder andere sehen in ihr die Kontinuität der Veränderung, denn Heimat kann verloren gehen, neu entstehen oder an mehreren Orten gleichzeitig empfunden werden.

Partner:
HESSEN
Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Abendveranstaltung
13.11.2025, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

„Wir. Dienen. Deutschland." – Die Bundeswehr im Wandel der Zeit

Seit über 70 Jahren ist die Bundeswehr ein fester Bestandteil der deutschen Sicherheitsarchitektur. Von Beginn an sah sich die Bundeswehr nicht nur mit den Anforderungen der Gegenwart konfrontiert, sondern auch mit der Verantwortung aus der deutschen Geschichte. Ihre Entwicklung spiegelt das politische und gesellschaftliche Selbstverständnis der Bundesrepublik ebenso wider wie die sicherheitspolitischen Herausforderungen Europas.

Seminar
20.–21.11.2025
Point Alpha Akademie

Stunde Null – Alles auf Anfang für Deutschland?

Der Begriff der „Stunde Null" impliziert das verbreitete Narrativ, im besiegten, zerstörten und besetzten Deutschland 1945 habe es eine Zeit gegeben, in der alte Strukturen völlig vernichtet, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik ein vollkommenes „Reset" erlebt hätten. Das Seminar geht der Frage nach, ob der Begriff für die unmittelbare Nachkriegszeit tragfähig ist und gleicht das Narrativ mit der historischen Realität ab.

Partner:
HESSEN
Hessische Landeszentrale für politische Bildung
bpb: Anerkannter Bildungsträger

Seminar
04.–05.12.2025
Point Alpha Akademie

Terrorismus in Deutschland – die RAF und der Deutsche Herbst

Hanns Martin Schleyer, Siegfried Buback, Jürgen Ponto, die Landshut: Namen, die jeder kennt - nichts hält die Bonner Republik in Atem wie die RAF, der Deutsche Herbst. Andreas Baader, Ulrike Meinhof, Gudrun Ensslin: Namen, die die Bürger von Fahndungsplakaten und Schreckensmeldungen im Gedächtnis bleiben.
Das Seminar betrachtet die Geschichte der drei Generationen RAF-Terroristen im Überblick und geht der Frage nach, warum sich insbesondere Frauen radikalisierten.

Partner:
HESSEN
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

bpb: Anerkannter Bildungsträger

VERANSTALTUNGSORTE

Point Alpha Akademie | Schlossplatz 4 | 36419 Geisa
Haus auf der Grenze | Platz der Deutschen Einheit 1 | 36419 Geisa
US Camp | Hummelsberg 1 | 36169 Rasdorf
Weitere Informationen zum Veranstaltungs- und Seminarprogramm sowie zur Anmeldung unter www.pointalpha.com

Besucherservice Gedenkstätte Point Alpha
Tel.: 06651 919030 | Fax: 06651 919031 | E-Mail: service@pointalpha.com

Impressum
Point Alpha Akademie gGmbH | Schlossplatz 4 | 36419 Geisa
Tel.: 036967 5964271 | Fax: 036967 596426 | E-Mail: akademie@pointalpha.com

Besuchen Sie uns gerne auf unserer Website und auf unseren Social-Media-Kanälen, um über unsere tägliche Arbeit und über unsere Tages- und Abendveranstaltungen stets informiert zu sein.

facebook

Twitter

Instagram